



# HD bei Plazamedia

**Bei Plazamedia rüstet man sich für einen umfangreicheren HDTV-Betrieb. Wie schätzt Florian Nowosad, Vorsitzender der Plazamedia-Geschäftsführung, die Entwicklung ein?**

TEXT: SABINE DREESEN, PLAZAMEDIA • BILDER: PLAZAMEDIA

Im Spätherbst startet Premiere mit einem eigenen HD-Programmpaket. Nimmt HDTV in Deutschland Fahrt auf?

F. Nowosad: Definitiv. Plazamedia ist für diese Entwicklung bestens gerüstet und versteht sich als Motor für HDTV in Deutschland und Europa. Die Sendeabwicklung für High Definition Television ist ein wichtiger Baustein unserer HD-Offensive. Wir haben in den vergangenen Monaten konsequent in die nun vollständige HD-Produktionsinfrastruktur investiert: Vom Ü-Wagen über die Kameras, vom virtuellen Studio und der Postproduktion bis hin zur Sendeabwicklung in HD und Dolby Digital. Damit bieten wir unseren Kunden nun alle Dienstleistungen der Produktionskette rund um hochauflösendes Fernsehen.

Ist eine Investition in HDTV lohnenswert für TV-Sender?

F. Nowosad: Die Sendeabwicklung für einen HD-Kanal ist derzeit selbstverständlich mit höheren Investitionen verbunden. Aber im Zeitalter der digitalen Spartenkanäle kann ein glasklares, scharfes Bild für einzelne Sender auch ein wichtiges Unterscheidungs- und Erfolgskriterium sein. Ob ein Programm in HD oder SD ausgestrahlt wird, entscheidet sich sicher nicht an den Kosten für die Sendeabwicklung. Die Sendeabwicklung in HD wird vom Markt nachgefragt.

Mit dem HDTV-Sportkanal von Premiere hat Plazamedia be-

reits den ersten Kunden für den neuen Service gewonnen. Können Sie mehrere Programme parallel abwickeln?

F. Nowosad: Für Premiere HD Sport stehen die technischen Voraussetzungen ab Anfang Oktober, im November 2005 ist der Start für das neue Programm geplant. Unsere Technik ist für die Zukunft gerüstet und so ausgelegt, dass wir weitere HD-Kanäle auch live parallel abwickeln werden können.

Was ist der bedeutendste Unterschied zwischen einer Sendeabwicklung in HD und in SD?

F. Nowosad: Die Abwicklung des Senders in HD erfordert insbesondere höhere Speicherkapazitäten bei Videoservert-Systemen sowie höhere Renderkapazitäten bei den Grafik-Systemen. Grundsätzlich ist die gesamte Infrastruktur von der neuen Technologie beeinflusst. Aus diesem Grund haben wir das technische Equipment für die HD-Abwicklung komplett neu angeschafft. Aber nicht nur das: Gemeinsam mit dem Hersteller ProBel haben wir die Sendeautomations-Software Morphheus so weiterentwickelt, dass sie für Live-Events tauglich ist.



Florian Nowosad ist Vorsitzender der Plazamedia Geschäftsführung

Was musste Plazamedia in der Sendeabwicklung umrüsten bzw. neu installieren, um HD-Playout zu realisieren?

F. Nowosad: Für HD benötigt man eine komplett andere Infrastruktur, beginnend bei Kreuzschienen, Signalverteilung, Messtechnik und Monitoring. Selbst Kabellängen sind aufgrund der höheren Übertragungsfrequenzen ein Thema für die Systemplanung.

Für welche HD-Formate ist die Sendeabwicklung gerüstet?

F. Nowosad: Wir sind gerüstet, alle weltweit produzierten HD-Auflösungen und Bildwechselfrequenzen in die für Deutschland normierten HD-Standards zu konvertieren: 720p und 1080i.

In welchem Standard wird das HD-Playout für Premiere HD Sport erfolgen?

Florian Nowosad: Premiere hat sich auf den Übertragungsstan-



**PLAZAMEDIA**  
TV & FILM PRODUKTION

Plazamedia ist unter anderem für die Sendeabwicklung von TV-Kanälen von DSF, Premiere, 9Live, Walt Disney International verantwortlich und wird ab 2005 auch die Live-Sport-Programmabwicklung sowie das Playout des HDTV-Sportkanals Premiere HD Sport abwickeln. Die Infrastruktur hierfür wurde in den vergangenen Wochen geschaffen.

dard MPEG4/H264 festgelegt. Die Tonausstrahlung erfolgt in Dolby Digital 5.1.

**HDTV bedeutet auch, dass sich nicht nur die TV-Technik, sondern auch die Bildgestaltung ändert?**

F. Nowosad: Die Kette beginnt bei der Bildgestaltung durch die Kameraleute, über die Bildführung der Regie, die grafischen Einpielungen bis hin zum Einbinden von interaktiven Zusatzdiensten.

**Welche Veränderungen bringt HDTV in der TV-Grafik mit?**

F. Nowosad: Das TV-Grafik-Layout muss sich natürlich am Bildseitenverhältnis 16:9 orientieren.

Die höhere Bildauflösung bringt eine erhöhte Detailschärfe mit sich, und es können somit auch mehr Textinformationen integriert und besser lesbar dargestellt werden.

**Haben Sie ihre Teams komplett neu auf HD geschult?**

F. Nowosad: Ja. Analog zur Einführung von HD in unsere Produktionskette haben wir uns in den vergangenen Monaten natürlich auch mit den neuen Anforderungen der hochauflösenden Bilder beschäftigt und unsere Mitarbeiter geschult. Auch unser Servicepersonal, wie beispielsweise die Messtechnik, ist HD ready!

**Wie gestaltet sich der Anbietermarkt für HDTV-Technologie?**

F. Nowosad: Der Anbietermarkt ist gerüstet und bietet funktionierendes HD-Equipment an. Selbstverständlich stellt die erste HD-Sendeabwicklung in Deutschland ein innovatives und komplexes Thema dar. Wir haben sowohl im nationalen als auch im internationalen Markt genau recherchiert, um in die richtige, zukunftsweisende HD-Audio- und Video-Technik zu investieren.

